

Antrag

des Abgeordneten Martin Damaszek (CDU) und Fraktion vom 30.10.2008

Betr.: Fahrradstreifen und Fußgängerweg in der Ausschläger Allee zwischen der Lkw-Sperre und der Tiefstack-Brücke

Der Mitteilung zum Antrag „Fahradstreifen von der Ausschläger Allee, Vierländer Damm, Billhorner Röhrendamm bis zum Billhorner Mühlenweg“ (Drucksache 19/105/08) ist zu entnehmen, dass von der Ausschläger Allee über den Vierländer Damm und den Billhorner Röhrendamm bis zum Billhorner Mühlenweg aus den Haushaltsmitteln 2009/2010 zusammen mit dem neuen Kreisverkehr Billhorner Röhrendamm / Billhorner Mühlenweg neue Fahrradstreifen eingerichtet werden sollen.

Dies wird sich für den Auto- und Fahrradfahrer in Rothenburgsort positiv auswirken und für einen besseren Verkehrsfluss der Verkehrsteilnehmer sorgen.

Daher sollte auch das Teilstück der Ausschläger Allee in Richtung Osten überplant werden. Das Teilstück zwischen der Lkw-Sperre und der Tiefstack-Brücke ist in einen sehr schlechten Zustand. Es ist weder für die Fußgänger ein guter Fußweg vorhanden – auch nicht zum „Autoknast“ – noch gibt es für die Fahrradfahrer eine vernünftige Wegführung.

Dies vorausgeschickt, möge die Bezirksversammlung beschließen:

Das Bezirksamt wird aufgefordert,

1. dafür Sorge zu tragen, dass in der Ausschläger Allee auch zwischen der Lkw-Sperre und der vor einigen Jahren neu gebauten Tiefstack-Brücke neue Fahrradstreifen eingerichtet werden.
2. mit der Tiefbauabteilung und der Straßenverkehrsbehörde zu prüfen, ob in der Ausschläger Allee zwischen der Lkw-Sperre und der Tiefstack-Brücke beidseitig verbesserte Fußwege gebaut werden können
3. die Fahrbahnstreifen in der Ausschläger Allee zwischen der Lkw-Sperre und der Tiefstack-Brücke in Zusammenhang mit den Fahrradstreifen neu zu ordnen und dadurch die Parkplatzsituation insbesondere am S-Bahnhof Tiefstack zu verbessern.
4. über das Ergebnis der Prüfungen und die Umsetzung im Ausschuss für Verkehr und Umwelt zu berichten.